



NIEDERSCHRIFT

ÜBER DIE 16. SITZUNG DES BEIRATS FÜR MIGRATION UND INTEGRATION IN DER VI. WAHLPERIODE (2019 BIS 2024)

Datum und Ort:	07.09.2023	Präsenz
Dauer von - bis:	18:00 Uhr	20:05 Uhr
Teilnehmer/innen:	(A) Mitglieder des Beirats für Migration und Integration:	
	Frau Ulrike Weiwad-Klenk , Nassau	
	Herr Jeorijos Beyer , Diez	
	Herr Damian Kupka , Lahnstein	
	Frau Silke Löhr , Hahnstätten	
	Herr Günter Groß , Lahnstein	
	Frau Irmtraud Wahlers , Fachbach	
	Frau Pauline Sauerwein , Bad Ems	
	Herr Mathias Boller , Lahnstein	
	Es fehlten:	
	Herr Ruslan Aloyan , Nassau	
	Frau Alia Saleh-Schäfer , Bad Ems	
	(B) Kreisverwaltung:	
	Frau Krtsch-Held , Migration und Integration	
	Frau Waldorf , Migration und Integration	

Die **erste Vorsitzende, Frau Weiwad-Klenk**, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die **erste Vorsitzende** stellt die ordnungsgemäße Einladung fest und teilt mit, dass der Beirat beschlussfähig ist.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 22.08.2023 vorgelegten Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Ansonsten werden keine Ergänzungen vorgetragen, so dass die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wie folgt genehmigt wird:

Tagesordnung

- 1) **Begrüßung und Verabschiedung des Protokolls der Sitzung vom 29.06.2023**
- 2) **Einwohnerfragestunde**
- 3) **Nachlese: Fußballturnier in Lahnstein- 01. und 02.07.2023.**
- 4) **Fest der Kulturen in Nassau – 01. bis 03.09.2023**
- 5) **Integration von Bulgaren*Innen, Rumänen*Innen und Ukrainiern*Innen**
- 6) **Vorbereitung der Neuwahlen des BMI 2024**
- 7) **Verschiedenes**

Punkt 1:

Begrüßung

Die **Vorsitzende Frau Weiwad-Klenk** begrüßt die Anwesenden.
Das Protokoll der letzten Sitzung wird verabschiedet.

Punkt 2:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Punkt 3:

Nachlese: Fußballturnier in Lahnstein – 01. und 02.07.2023

Das Fußballturnier wurde erfolgreich durchgeführt. Das Spiel mit der „Bananenflanke“ war eine gelungene Inklusionsveranstaltung und soll nächstes Jahr wiederholt werden. Ebenfalls wurde für nächstes Jahr der Wunsch geäußert, dass der Landrat und der/die zuständige Landtagsabgeordnete(r) ein Grußwort sprechen könnte. Hier wurde angeregt, dass dies frühzeitig den jeweiligen Büros mitgeteilt werden sollte, damit dies realisiert werden kann.

Punkt 4:

Fest der Kulturen

Am Freitag wurde die Veranstaltung mit einer Filmvorführung „Das grüne Gold“ und anschließender Diskussionsrunde eröffnet.

Am Samstag ging es um 15.00 Uhr in der Stadtbibliothek mit der Veranstaltung „Neue (Begegnungs-)Räume: Zugewanderte und Einheimische im Gespräch“ weiter. Es gab wechselnde Gesprächsrunden mit Zugewanderten und Einheimischen, die sich frei oder

nach vorgegebenen Themenbereichen unterhalten konnten. Diese Gespräche wurden von Mitgliedern des Beirates für Migration und Integration begleitet. Hier wurde der Wunsch geäußert, dass dieses Format in Form eines Sprach- oder Konversationsclubs fortgesetzt werden soll. Hierzu wird es Planungen geben. Die erste Vorsitzende bedankte sich herzlich für die Unterstützung von Frau Martina von Brandt – als Leiterin des Stadtbibliothek – mit einer süßen und blumigen Aufmerksamkeit.

Punkt 5:

Integration von Bulgaren*Innen, Rumänen*Innen und Ukrainiern*Innen

Das Beiratsmitglied – Herr Boller – stand/steht im Austausch mit Bewohnern aus Lahnstein, bezüglich der Situation im Bereich der Integration von EU-Bürgern in einem bestimmten Wohngebiet in Lahnstein. Hier wurden verschiedene Anregungen und Möglichkeiten diskutiert. Es wird das große Potential gesehen und darüber gesprochen, dass möglicherweise in Absprache mit der Stadt Lahnstein oder der Kreisverwaltung niedrigschwellige Angebote gemacht werden könnten/sollten (z. B. freizugänglicher Sprachkurs, Beratung durch die HWK/IHK,...). Dies soll weiter verfolgt werden.

Punkt 6:

Vorbereitung der Neuwahlen des Beirates für Migration und Integration 2024

Beratung über die Möglichkeiten an die Wählerinnen und Wähler des Beirates zukommen, um sie zur Wahlteilnahme zu motivieren. Es wurde über die vorbereitenden Maßnahmen im Jahre 2019 gesprochen (z. B. Infoveranstaltung in der Kreisverwaltung, Plakate der Kandidatinnen und Kandidaten,...). Frage wer steht vom derzeitigen Beirat wieder zur Verfügung? Dies wird in der nächsten Sitzung weiter besprochen. Es soll geklärt werden, wie die Wählerlisten dem Beirat zugänglich werden können? Nachfragen ob und wann die Wähler über die Möglichkeit der Stimmabgabe informiert werden. Zusätzlich soll bei der AGARP Infos bezüglich der Wahl eingeholt werden.

Punkt 7:

Verschiedenes

- Infos zur Interkulturellen Woche in Diez: Vorstellung der Workshops und der geplanten Veranstaltungen.
- Sprachförderung in KITAS- Pressemitteilung des Bildungsministeriums wurde geteilt
- Stolperstein-Pflege in Nassau in Zusammenarbeit mit dem Leifheit-Campus und der jüdischen Gemeinde vor den Sommerferien – gelungene Aktion. In Bad Ems sollen die Stolpersteine vor der Pogromnacht geputzt werden.
- Friedensmarsch in Bad Ems – die erste Vorsitzende hat an den Vorbereitungstreffen teilgenommen. Diesjähriges 10jähriges Jubiläum! DitiB Moscheen-Vertreter*Innen sind zur

Teilnahme eingeladen. Es wird beschlossen, dass die Kosten für die Plakate und die „Gebäck-Friedensengel“ wieder vom Beirat übernommen werden sollen.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, bedankt sich die **erste Vorsitzende** bei den Mitgliedern und Gästen des Beirats für die Teilnahme und die Zusammenarbeit und schließt die 16. Sitzung des Beirats für Migration und Integration in der VI. Wahlperiode um 20:05 Uhr.

gez.

Ulrike Weiwad-Klenk

Unterschrift 1.Vorsitzender
(Ulrike Weiwad-Klenk)

gez.

Inge Waldorf

Unterschrift Protokollführerin
(Inge Waldorf)